

Freihandschützengesellschaft 1870 Zwenkau e. V.



Ausschreibung

Grubenrandpokal für Pistole und Revolver mit Kaliber > 5,6mm und max.1500 Joule

Freihandschützengesellschaft
1870 Zwenkau e.V.
Lindnerstraße 2
04442 Zwenkau
Telefon: 034203 33991
e-Mail: fhsg1870zev@hotmail.de

Veranstalter : Freihandschützengesellschaft 1870 Zwenkau e.V.

Austragungsort : 04442 Zwenkau, Lindnerstraße 2 (Schützenkeller)

Termin : Samstag, 15.06.2019

Beginn : 09:00 Uhr

Ende: 13:00 Uhr

Wettkampfklassen : offen, ohne Klasseneinteilung

Disziplin : Pistole und Revolver mit Kaliber > 5,6mm und max.1500 Joule

Meldeschluss : Samstag, 15.06.2019 12:00 Uhr
oder vorab an e-Mail: fhsg1870zev@hotmail.de

Auszeichnung : 1. Platz Wanderpokal („Grubenrandpokal“)
jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde

Startgeld : jeder Teilnehmer 7,50 € pro Durchgang (mehrere möglich)

Protokoll : jeder teilnehmende Verein erhält ein Protokoll

Beschreibung:

Der Wettbewerb wird ausgetragen als Genauigkeitswettbewerb mit Zeitbegrenzung. Das **Einspruchsgeld** beträgt **25,00 €** und wird nur bei erfolgreichem Einspruch erstattet. Zugelassen sind alle Großkaliber- Kurzwaffen, auch Ordonanz-Kurzwaffen mit einem Kaliber von mehr als 5,6mm und einer Energie von max. 1500 Joule. Es sind offene Visierungen sowie Rotpunktvisierungen zugelassen. Zielfernrohre sowie Rotpunktvisiere mit Vergrößerung sind nicht zugelassen. Anschlagschäfte und Schaftverlängerungen sind nicht zugelassen. Es wird stehend geschossen, Anschlag beidhändig ohne Auflage. Waffen und Munition sowie Gehörschutz und ggf. Schutzbrillen haben die Schützen selbst zu stellen.

Die Schützen schießen insgesamt 2x5 Schuss auf zwei verschiedene Scheiben, die gleichzeitig zu beschließen sind.

Die Zeit ist auf 60 Sekunden begrenzt, inkl. Laden der Waffe und Magazinwechsel, und wird mit Schießtimern gemessen.

Gezählt wird nicht nur die maximale Ringzahl, sondern auch die gleichmäßige Verteilung der Treffer auf beiden Scheiben.

In die Wertung gehen ein die Summe der Ringe von beiden Scheiben. Die Trefferdifferenz zwischen beiden Scheiben wird von der Gesamtzahl der Ringe abgezogen. Es gewinnt der Schütze, der nach Abzug der Differenz zwischen beiden Scheiben die maximale Ringzahl erreicht hat. Dotiert werden die ersten drei Plätze. Der Sieger erhält den „Zwenkauer Grubenrand Pokal“ gestiftet von der Bootswerft Kayser.

Der Pokal ist ein Wanderpokal und muss vom Gewinner zwei Wochen vor der nächsten Austragung des Wettbewerbes an die FHSG-Zwenkau zurückzugeben werden.

Gibt der Inhaber den Pokal nicht für den nächsten Wettbewerb zurück, lässt die FHSG Zwenkau zu Lasten des Inhabers einen Ersatz herstellen.

Änderungen vorbehalten!